

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Geistliche Sammelhandschrift: Auszüge aus dem 'Hochalemannischen Prediger', den 'St. Georgener Predigten' und dem 'Baumgarten geistlicher Herzen'. - Kurztraktate und Dicta. - Ps.-Gottfried von ...

Pseudo-Gottfried von Straßburg

Dominikanerinnenkloster St. Katharinental bei Diessenhofen, [1 Viertel 14. Jh. (I–III) / 2. Viertel 14. Jh. (IV)]

Fünf Wirkungen des von Christus vergossenen Bluts

[urn:nbn:de:bsz:31-376533](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-376533)

rillhe vn̄ v̄de rillache
d̄ gotlich vn̄ shom vn̄ z̄
d̄ fr̄ vn̄ lytle h̄ ewige
gvti vn̄ v̄de l̄ge v̄z̄ mel
te dieneri d̄ m̄z̄ nur
vn̄ vel ylike d̄ var v̄nd
f̄vn̄ vn̄ d̄ h̄ilige galle.

206 **A** S̄mit paul̄ fr̄
xpc̄ ist̄ ingegangē id̄ie h̄a
lige d̄ h̄ailikait̄ mit̄ sinē bl̄t̄
vn̄ hat̄ fundē die ewigv̄
erlosungē q̄ert̄ x̄v̄ v̄nd
lich̄ d̄ingē d̄ē bl̄t̄ ih̄u x̄pi
w̄thet̄ andē v̄z̄ welch̄ē d̄
erst̄ ist̄ d̄ē of̄ d̄ē m̄sch̄ē le

sondig
leuene
f̄irv̄ k̄u
mit̄ h̄i
er̄v̄ m̄i
diḡ gem
lichem
d̄ sel̄ den
als̄ ist̄ go
mit̄ dem
l̄uenē
d̄ē ven
f̄irv̄er̄ d̄
welch̄ē i
d̄ d̄z̄ and

bon dig macher igorliche
 lebene wa als d pelliamys
 linn kit lebendig macher
 mit sine blize als hat
 xpe mit sine blize leben
 dig gemacher vns igor
 lichem lebene wan als
 dv sel dem hy de leben gar
 als ik got d sel leben vn
 mit dem minckliche vn
 binende lize blyt ihy
 x de venet ik id gorhart
 flozet dv gohart i die vzer
 welte i ames adellich dene
 i daz and mach als sy glich
 dar

nesh mrichlich verneilt
als dy syne od d. rick
adelheit lebendig wirt
ide edlen geliden nach
de als di vser welten mi
ncklich gemynet sit vo
ihv xpo va sy moech elv
zit mureklich erbieter
wa du solt wisse de du
ewig mine diz blit v3
guller idie v3 wehe iden
ez sich mureklich enpha
bet wa vns hre ihc xpc
ind sonde do er sin blit
v3 goz do sach er gage v3

rellich
si we
we g
noch
er v
ner
afte
phä
and
nes
re
rink
beg
wid
h3e

71
reklieh alle in vser weltē
si weter vō anegenge d
welt gewesen d od jocher
noch kome vñ naech de als
er tv muret vñ vō mgerū
net ist als raler er i die kr
afe sines blures vñ alsoen
phaler so gs am me dene d
and m tv of de grune di
nos lize vñ alle die laest di
re sele vñ fuge vñ zūhe vñ
rink mit de m vnt dñ
begurde vñ vō de blurige
windan vñ de vzege floze
lize de brinedelz blur ihv
gehe

ep̄o so d̄ ie m̄rcklich v̄n
adellich i d̄ ich fluyet so d̄
ie adellich v̄n gotlich lebe
de wurst igot sam̄t paul
tycher ich lebe nur got lebet
an mir er hat dez blyvet
im rail wol gerr maen
streich d̄z blyvet an verorden
phosten v̄n bisset d̄n sele
mit ganze g loben v̄n mit
br̄nend mine so stirbet
dv nur als in exodo ḡ sehn
ben stat v̄o dez ost lam blynt
blyt v̄n ist d̄z d̄erste h̄r
afid̄ v̄nder ist d̄ d̄z blyt

5172

de nesele vō grunde vō alle
 alle sine liden ramer wi
 es ist ain wallendig bat
 vō d' brunt gotlich natu
 re de nesehon ze wechene
 vō sine liden wi es hat
 vō d' brunt gotlich min
 am durch dringede kraft
 als d' balsame als sant aug
 spz es ist dekanlyze so he
 de d' gotlich kraft wider
 stan mag da vō durch dr
 get diz blit de grunde
 sele vō wechot vō luyt
 die sele vō grunde noch me

vñ lytelich dene ic kaim
waz vñ maebet die sele
als dvelichtig vñ als gar
ane maen de dy gothant
lyhont wirt dvelich die
sele als dy sonne i volk hize
gelestic dvt am luter glaz
da vō stat geschriben i
d rōgen buch daz Sant
Johans sach am groze mä
ge die wate so schon elai
dit mit wizzon claiden
vñ hant palmen in ir
hant vñ wate gesproche
diz sint die die da kom

73
sint v̄ dem ianital v̄n
hant sich geschehen in
des lembtins blvt v̄n der
dasiget v̄ dem tron der
woner in als stoyet die
gotlich licht mit dem blvt
ihv xpi dvrch sin blvten
de v̄ndan i die v̄ser welten
v̄ v̄n rauer si als dv kon
ne den lvt nu sich wie
de ewig licht dvrch die
v̄ser welten luyet v̄n al
lem hymelichen her sich
erbvret. dv drue kraft
ist des ist genemes oyl
an

da vor de ewigen vat ver
gessenich macher vñ
vernuget des mēsche
val vñ die verdiente
rache der gotlich v̄gerech
tekat vñ nimet dem
mēsche ab die pin die er
lide solt vmb sine son
de aine me denie de andr
nach de als sich d mēsche
m̄neklliche erbriet mit
br̄ned begude vñ mit
m̄neklliche ernst z̄ de
blyte da v̄ ipz ysaias ir
blvt ist gespr̄ungē v̄f

mae m̄ g
t̄ gewan
dem er ba
vñ fern v̄
lige erwe
mēsche be
d̄sem v̄
k̄st̄ d̄ an
m̄ne v̄ will
v̄llant m̄
br̄let v̄ a
gē komer
vñ v̄ v̄ng
se als kome
ḡaltelich p̄

mit mi getwan ihu
er getwan ist sin lip vñ
dem er hat getragon
vñ fern vñ an dem hat
liget er vñ nam ringer
mische vñ dich vñ
ditem ränk. **D**u vierdu
kenti d. an de mische ditz **It**
mire wallede blit vñ
vullent machot alle ge
breste vñ als die siechta
ge komet vñ bösem blit
vñ vñ vñ getvnder lpi
le als komet vñ vñ vñ
gastlich gebreste von

krankheit d narre vñ
vō böser gewonheit vñ
de d mēsche i sin hz zuber
als vngelende syne vñ
yig ding vñ als d mē
sche wider kömet hylig
vñ gemilet mit gefund
syne vñ rank aho so
der mēsche so er gantz
ch siech ist vō meing
hande ~~trugent~~ am
rank nome vñ in sich
trinke de mine wal
lende blut ihu xpi de
in im vfallende ma

cher alle v
er hat in
alle die la
die edelha
ere rrenen
die hant
Samer h
alle vñ v
cher in at
vñ anem
sche anue
vō ane vñ
raime Da
hat die vñ
de esdon o

cher alle vntugent vñ
er hat in umbgeschlossen
alle die künste vñ alle
die edelheit die an alle
creaturen sint vñ hat
die künste d' es in alle vñ
inmet hat vertribet
alle vntugent vñ ma
chet in einem ogen blicke
vñ einem hertigen me
sche eine dem vntugent
vñ eine vntugent eine
raime Das selbe blyt
hat die ersten künste
d' es den gotliche zorn

leuten vntz machet
wand vntz trithey elly
zyt idē mine wallende
blut eines naturliehen
sones am nilt v muge
krankheit itzungen gegē
der krankheit des men
schelichen kornes selig
ist er d ditz trink mit
netzlich itzmet Sant
Pavlys sprichet d vns
wandelung sol sin in
dem himmel vñ sprich
viser lyre in dem ewi
gelio swa dū schaz mē

sehe ist da
vñ son d
vñ redest
vñ son d
ist der vñ
dicut vñ
vorne sacl
dat vñ d
lange i d
sol sin d
se die gr
hant idem
pöhet als d
ze laur vñ
vñ d vñ